



Gramastetter Gemeindenachrichten



Laurenzikirtag

15. August 2004

Amtliche Mitteilung

Folge 3/2004
vom 18. Juni 2004

GZ 02Z033242 M.
Verlagspostamt:
4201 Gramastetten
Postentgelt bar bezahlt

Ihre liebens- und lebenswerte
Gemeinde

GRAMASTETTEN



Inhalt

Ämtliche Mitteilungen	2
Jagdausschuss Gramastetten	2
Aktuelle Fundgegenstände	2
Ergebnis der Europawahl	3
Unbefugte Bauführungen	3
Bauverhandlungstermine	3
30 km/h-Zonen im Ortsgebiet	4
Waldbrandschutzverordnung	4
Achtung! Heubrände drohen	4
Vortrag Essstörungen	4
Freie Plätze bei Tagesmutter	5
Verbindung Gramastetten - St. Gotthard	5
Öffnungszeiten ASZ	5
Vorwort des Bürgermeisters	3
Ärztendienst	4
Veranstaltungen	5
Film der Polytechnischen Schule „Nympha Pöstlingbergensis“	5
Veranstaltungskalender	6
Laurenzikirtag	6
Einladung zum Tag der Familie	7
Aus dem Gemeinderat	8
Aus Gramastetten	9
Schülertheater	9
Bericht aus dem Standesamt	9
Freiwillige Feuerwehr Gramastetten	10
Märchenfest in der VS Gramastetten	12
Mit dem Fahrrad im Verkehr	12
Aktion Di@log	13
Redewettbewerb	13
Erste-Hilfe-Bewerbe 2004	14
Nachwuchskünstler in der HS Gramastetten	14
Verschiedenes	15
Gastfamilien gesucht!	15
Leichter Lernen Wochen	15
Stellenmarkt	15
Haben 's das schon g'usst?	15
Gemeindeamt geschlossen!	15
Sozialberatungsstelle Gramastetten	15
Inserate	15
Neue „ausgezeichnete“ Standesbeamtin	16
Rodlwaldbad Gramastetten	16
Geschäfts- und Therapiezentrum Gramastetten	16

Nächster Anzeigenschluss:
2. August 2004

Medieninhaber:

Marktgemeinde Gramastetten
Marktstraße 17, 4201 Gramastetten
Telefon: 07239/8155-0, Fax DW -12
E-Mail: gemeinde@gramastetten.ooe.gv.at
Internet: www.gramastetten.ooe.gv.at
Text und Fotos: Marktgem. Gramastetten
Gestaltung:



Der Jagdausschuss Gramastetten informiert:

Der Jagdausschuss Gramastetten hat heuer das Jagdrecht für die beiden Jagdgebiete Gramastetten I (südlich der Großen Rodl) und Gramastetten II (nördlich der Großen Rodl) für die nächsten sechs Jahre wieder durch freies Übereinkommen an zwei Gramastettner Jagdgesellschaften verpachtet.

Mitglieder der Jagdgesellschaft

Gramastetten I (Pächterin des Jagdgebietes Gramastetten I):

Jagdleiter Josef Bichler,

Tannbrunnweg 2, 4201 Gramastetten,
Tel. 07239/8224

Franz Baumgartner, Marktstraße 31,
4201 Gramastetten, Tel. 07239/8108

Josef Gaisbauer, Kreuzweg 24,
4201 Gramastetten, Tel. 07239/8895

Hans-Werner Hamberger, Kreuzweg 20,
4201 Gramastetten, Tel. 07239/8060

Karl Holzinger, Amberg 6,
4201 Gramastetten, Tel. 07239/5294

Ing. Johann Kirschner, Großamberg 12,
4040 Linz, Tel. 0732/701570

Berthold Lummerstorfer, Urtlstraße 27,
4201 Gramastetten, Tel. 07239/8070

Adolf Wögerbauer, Hamberg 7,
4201 Gramastetten, Tel. 07239/8800

Mitglieder der Jagdgesellschaft

Gramastetten II (Pächterin des Jagdgebietes Gramastetten II):

Jagdleiter Josef Rammerstorfer,

Wieshof 3, 4201 Gramastetten,
Tel. 07239/8814

Josef Durstberger, Waldingerstr. 1,
4201 Gramastetten, Tel. 07239/8195

Karl Eckerstorfer, Marktstraße 24,
4201 Gramastetten, Tel. 07239/8710

Reinhard Eckerstorfer, Lassersdorf 6,
4201 Gramastetten, Tel. 07231/2804

Johann Madlmayr, Lassersdorf 5,
4201 Gramastetten, Tel. 07231/2834

Ing. Kurt Kölbl, Marktstraße 12,
4201 Gramastetten, Tel. 0664/6155601

Johann Mayrhofer, Lassersdorf 8,
4201 Gramastetten, Tel. 07231/2831

Rupert Weidinger, Höllerstraße 15,
4040 Linz, Tel. 07239/5744

**Ergebnisse der Waldbegehungen
(Bewertung der Vergleichs- und
Weiserflächen) vom 18. und 23.
März 2004:**

Jagdrevier Gramastetten I:

Gesamtbewertung:

I (kaum Beeinträchtigung)
insgesamt 11 Bewertungsflächen, davon
9 Flächen mit Verbisstufe I und 2 Flächen
mit Verbisstufe II

Jagdrevier Gramastetten II:

Gesamtbewertung:

I (kaum Beeinträchtigung)
insgesamt 11 Bewertungsflächen, davon
9 Flächen mit Verbisstufe I und 2 Flächen
mit Verbisstufe II.

Verbisstufen:

I = kaum Beeinträchtigung, II = Verzögerung
der Verjüngung, III = starke Beeinträchtigung

Wildunfälle unbedingt melden!

Es wird darauf hingewiesen, dass Wildunfälle unbedingt zu melden sind. Unfälle mit Wild im Straßenverkehr müssen entweder bei einem zuständigen Jagdpächter, Jäger oder bei der zuständigen Gendarmerie (Tel. der Gendarmerie Gramastetten: 059133 4334) gemeldet werden, damit die ordnungsgemäße Versorgung des verletzten Wildes veranlasst werden kann.

Aktuelle Fundgegenstände

Funddatum:	Gegenstand:	Fundort:
08.04.2004	EUR 10,- (Banknote)	
08.04.2004	1 Goldkettlerl	vor Gasthaus Übermasser
20.04.2004	1 Halskette	Reumühle
26.04.2004	Schlüsselbund mit Autoschlüssel (Mitsubishi) und Haustürschlüssel	Neuhausenerweg
01.06.2004	1 Schlüssel	vor der Aufbahnhalle

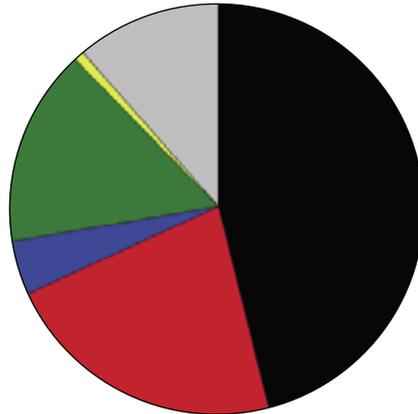
Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Durstberger,
Tel. 07239/8155-10, E-Mail: sabine.durstberger@gramastetten.ooe.gv.at.

Alle Fundgegenstände finden Sie auch auf unserer Homepage
www.gramastetten.ooe.gv.at unter Bürgerservice.

Ergebnis der Europawahl vom Sonntag, 13. Juni 2004

Wahlberechtigte:	3571
insgesamt abgegebene Stimmen:	1813
gültige Stimmen:	1767
ungültige Stimmen:	46
Wahlbeteiligung:	50,8 %

13.6. 2004		
Partei	Prozent	Stimmen
ÖVP	46,20%	816
SPÖ	21,80%	385
FPÖ	4,20%	74
GRÜNE	15,50%	274
LINKE	0,90%	16
MARTIN	11,40%	202



Unbefugte Bauführungen

„Schwarzbauen“ ist kein Kavaliersdelikt und wird nach der OÖ Bauordnung künftig bestraft (Mindeststrafe EUR 1.450,-). Die Gemeinde ist verpflichtet unbefugte Bauführungen zur Einleitung eines Strafverfahrens umgehend der Aufsichtsbehörde zu melden. Immer mehr werden nicht bewilligte Gartenhütten oder sonstige Bauten amtsbekannt, die unter diesen straffälligen Tatbestand fallen. Die Mitarbeiter der Bauabteilung weisen darauf hin, dass eine Bewilligung oder Anzeige um vieles günstiger ist als ein Strafverfahren und den Tatbestand „Schwarzbau“ aus der Welt schafft. Wir stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Verfügung.
Ihre Bauabteilung

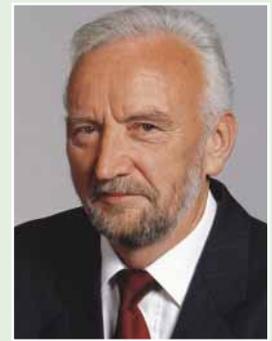
Bauverhandlungstermine

Dienstag, 22.06.2004
Dienstag, 16.07.2004
Dienstag, 03.08.2004
Dienstag, 07.09.2004

Voranmeldungen bitte unter der Tel.-Nr. 07239/8155 DW 23 oder DW 28!
 E-Mail: walter.knabl@gramastetten.ooe.gv.at

An diesen Tagen sind jeweils von 8:00 bis 9:00 Uhr Beratungsgespräche mit dem Bausachverständigen, Herrn Ing. Voglsam möglich.

Baueinreichungen müssen mindestens 3 Werktage vor dem jew. Bauverhandlungstermin in der Bauabteilung einlangen, um verhandelt werden zu können!



Liebe Gramastettnerinnen!
Liebe Gramastettner!

Für einige von uns viel zu schnell, für andere endlich! beginnt wieder die Urlaubs- und Ferienzeit. Wie wäre es, wenn wir diese – wie es auch gedacht wäre – zur Erholung und Entspannung nutzen? Für eine Zeit aus der Tretmühle des Alltags auszusteigen, das kann, wie ich meine, wahre Wunder wirken.

Dies wird sich freilich bei jedem von uns anders darstellen, hängt aber bestimmt nicht nur von den finanziellen Mitteln ab. Worauf es ankommt, ist, dass man innerlich ruhig wird, sich wieder darüber klar wird, was im Leben wirklich wichtig ist.

Der Grund, warum ich über die üblichen Urlaubswünsche hinaus dieses Thema anspreche, ist, dass ich zunehmend den Eindruck bekomme, dass die Menschen umso mehr jammern, je mehr sie sich leisten können. Sie merken dabei nicht, dass sie sich selbst die Freude am Leben nehmen.

Tun wir uns also etwas Gutes und sehen wir wieder mehr das Schöne und Erfreuliche. Wir leben in einem wunderschönen, friedlichen Land, in einer liebens- und lebenswerten Gemeinde. Machen wir uns diese Vorzüge wieder mehr bewusst und arbeiten wir gemeinsam an einer positiven Zukunft.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen erholsamen Urlaub, mit vielen neuen Eindrücken, aber auch mit viel Zeit zum Entspannen, einfach zum Wohlfühlen.

Ihr Bürgermeister

ÄRZTEDIENST AN SONN- U. FEIERTAGEN

Dr. Reiter 07239/7510
Dr. Kirschbichler 07239/55660
Dr. Müllner 0732/731170
Dr. Mertl 07239/51051

Datum	Praktischer Arzt
26./27.06.:	Dr. Christoph Müllner
03./04.07.:	Dr. Reiter
10./11.07.:	Dr. Mertl
17./18.07.:	Dr. Kirschbichler
24./25.07.:	Dr. Müllner
31.07./01.08.:	Dr. Mertl
07./08.08.:	Dr. Müllner
14./15.08.:	Dr. Mertl
21./22.08.:	Dr. Kirschbichler
28./29.08.:	Dr. Reiter

Urlaub:
Dr. Reiter: 19. Juli bis 8. August 2004

Falls der Dienst habende Arzt nicht unter seiner Telefonnummer erreichbar sein sollte, rufen Sie bitte die **Rot-Kreuz-Zentrale (Ärztfunk)**, Tel. 141. Von dort kann dieser über Funk jederzeit verständigt werden.

An Samstagen ist der jeweils Dienst habende Arzt zwischen 9:00 und 10:00 Uhr zur Behandlung von Akuterkrankungen in der Ordination anwesend. Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Zahnarzt Dr. Schwarz
Bergweg 1, 4201 Gramastetten,
Tel. 07239/8467

Ordinationszeiten:
Di - Fr 08:00 - 12:00 Uhr
und 13:30 - 17:00 Uhr
Sa 08:00 - 12:00 Uhr



Vortrag

zum aktuellen Thema
„Essstörungen“
von Dr. Michael Merl

Mittwoch, 30. Juni 2004, 20:00 Uhr
Raibasaal Gramastetten

VA: Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“

30 km/h-Zonen im Ortsgebiet

Entfernung der „Vorrang geben“-Tafeln

In allen 30 km/h-Zonen im Ortsgebiet Gramastetten und Pöstlingberg wird ab Juli 2004 mit der Entfernung der „Vorrang geben“-Verkehrszeichen begonnen.

Bitte beachten Sie die dann gültige Rechtsregel!

Waldbrandschutzverordnung

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung vom 17. März 2004 betreffend den Waldbrandschutz im politischen Bezirk Urfahr-Umgebung.

Auf Grund des § 41 Abs. 1 des Forstgesetzes 1975, BGBl.Nr. 440 in der Fassung des Bundesgesetzblattes BGBl. I Nr. 78/2003 wird verordnet:

sorgfältig zu löschen. Vor Durchführung der Maßnahmen hat der Waldeigentümer das zuständige Gemeindeamt bzw. im Falle der Nichterreichbarkeit die örtliche Feuerwehr zu verständigen.

§ 1

In den Waldgebieten des politischen Bezirkes Urfahr-Umgebung sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feueranzünden und das Rauchen verboten. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

§ 3

Den Waldeigentümern steht es frei, das Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975).

§ 4

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Ziff. 17 des Forstgesetzes 1975 mit einer Geldstrafe bis zu 7.270 Euro oder mit Arrest bis zu 4 Wochen bestraft.

§ 2

Die Waldeigentümer sind befugt, im Rahmen der Durchführung bekämpfungstechnischer Maßnahmen i.S.d. Forstschutzverordnung, BGBl. II Nr. 19/2003 Rinde und Äste zum Zwecke der Forstschädlingsbekämpfung zu verbrennen. Das Feuer ist zu beaufsichtigen und vor seinem Verlassen

§ 5

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung und in der Amtlichen Linzer Zeitung in Kraft und mit Ablauf des 31. Oktober 2004 außer Kraft.



Achtung! Heubrände drohen



Regelmäßiges Messen der Heustocktemperatur verhindert Brand und Futtermittelverlust. Eine Überwachung des Heustockes mittels Messsonde ist daher während und nach der Erntezeit regelmäßig durchzuführen. Beim Auftreten kritischer Temperaturen, **70 °C oder mehr**, ist sofort die Feuerwehr (örtlich zuständiger Feuerwehrkommandant oder Notruf 122) zu verständigen, damit diese Gegenmaßnahmen einleitet. Für Fragen zum vorbeugenden Brandschutz steht Ihnen die OÖ. Brandschutzverhütungsstelle zur Verfügung (Tel.: 0732/7617-350).

Landwirte können auch heuer wieder kostenlos von den Freiwilligen Feuerwehren Heu auf Temperatur überprüfen lassen. Wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Freiwillige Feuerwehr:

FF Gramastetten, Tel.: 07239/8856, Mobil: 0664/3074883
FF Koglerau, Tel.: 0732/719795, Mobil: 0664/2308550
FF Lassersdorf, Tel.: 07231/2704, Mobil: 0664/4748970

Freie Plätze bei Tagesmutter



Bei Frau Aloisia Grillnberger, Großamberg 216, 4040 Linz sind noch Kinderbetreuungsplätze frei. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Tel.Nr. 0732/732012.

Verbindung zwischen Gramastetten und St. Gotthard fertig gestellt

Die Arbeiten für die Neuerrichtung der Reumüllerbrücke über die Kleine Rodl samt Umlegung der Gemeindestraße in diesem Bereich konnten vor kurzem abgeschlossen werden.



Öffnungszeiten der umliegenden Altstoffsammelzentren (ASZ)

Lichtenberg, Wipflerbergstraße 1
Neulichtenberg, vor Gasthaus Reisinger
Montag: 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Freitag: 08:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag: 08:30 Uhr bis 10:30 Uhr
Tel. 07239/20141

Puchenau, Wilheringerstraße 7, Zentrum
Freitag: 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Tel. 0732/221055-31

Walding, Teichstraße 1, Ortschaft Lindham
Donnerstag: 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag: 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Tel. 07234/84780

Die „Nymphaea Pöstlingbergensis“ kehrt heim!

Eröffnung und Einweihung des revitalisierten Seerosenteiches

Die Marktgemeinde Gramastetten und die AMI Agrolinz Melamine International GmbH freuen sich, Sie für **Sonntag, 27. Juni 2004, ab 10:00 Uhr** zur Seerosenteicheröffnung am Pöstlingberg einladen zu dürfen.



Programm:

- Grußworte von Bürgermeister Heinrich Madlmayr
- Ansprache von Dr. Joachim Grill (Sprecher des Vorstandes der AMI)
- Worte von WK-Präsident Dr. Christoph Leitl
- Einsegnung des Seerosenteiches
- Anschließend Fröhschoppen
- Für die Unterhaltung sorgen die Musikkapelle Pöstlingberg und die Gramastettner SchuhplattlerInnen „Die flotten Hüpfen“.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Ökostaffel

Der Verein „Klimabündnis Österreich“ veranstaltet im August eine Ökostaffel durch Österreich und alle Nachbarländer. Am Sonntag, dem 08. August 2004 passiert die Staffel vormittags unser Gemeindegebiet. Wer als Läufer, Radfahrer oder Walker daran teilnehmen möchte, meldet sich bei Martin Schütz, Tel. 0676/6096040.

Film der Polytechnischen Schule: „Begegnung am Schauplatz Gemeindealtenheim Gramastetten“

Im Rahmen des Religionsunterrichtes in der Polytechnischen Schule entstand unter Leitung von P. Reinhold Dessl ein Film zum Thema: „Begegnung am Schauplatz Gemeindealtenheim“. Die SchülerInnen begleiteten über ein halbes Jahr lang die BewohnerInnen des Gemeindealtenheims Gramastetten und filmten bei den gemeinsamen Unternehmungen, wie z.B. bei einer gemeinsamen Fahrt zur Landesausstellung „Wert des Lebens“ in Hartheim und bei verschiedenen Festen des Kirchenjahres, die miteinander gefeiert wurden. Zwei Schüler begleiteten den allseits bekannten Hermann Jirk einen Tag lang auf seinen Autostopp-Reisen durch das Mühlviertel. Straßenbefragungen wurden gemacht und auch Politiker und das Pflegepersonal interviewt. Die SchülerInnen machten dabei von der Kameraführung bis hin zum aufwändigen Filmschnitt alles selber.

Das Ergebnis liegt in einem ungefähr halbstündigen Film vor. Aufgrund des sehr großen Andrangs bei der ersten Filmpräsentation im Pfarrheim Gramastetten am 13. Mai wird der Film nun ein zweites Mal öffentlich vorgeführt:

Zu dieser Filmpräsentation am Donnerstag, 24. Juni 2004 um 19:30 Uhr im Gasthaus Roither „Mitten in der Welt“ sind alle sehr herzlich eingeladen.



Den gesamten Veranstaltungskalender für das Jahr 2004 finden

JUNI

Jeden Dienstag – **Knödeltag im Gasthaus Übermasser**

Donnerstag, 24.06. 2004

Abfahrt 08:00 Uhr

Ausflug zum Wildpark Hochkreuz Altmünster

Eintritt EUR 4,50

VA: Pensionistenverband Gramastetten

Freitag, 25.06. 2004

19:30 Uhr

Gasthaus Ettlberger

Grillabend/Jägerrunde Revier II

Freitag, 25.06. 2004

20:00 Uhr

Bergkirche Gramastetten

Peterlfeuer

VA: Landjugend Gramastetten

Samstag, 26.06. 2004

20:00 Uhr

Gasthaus Ettlberger

Peterlfeuer

Samstag, 26.06. 2004

ab 20:00 Uhr

Pöstlingberg oberhalb Gasthof Freiseder

Petersfeuer

VA: Aktion Pöstlingberg

E-Mail: martinkastner@aon.at

Samstag, 26.06. 2004

07:00 Uhr

Treffpunkt: Gramastetten, Marktplatz

Imkerausflug

in den Nationalpark Kalkalpen

VA: Imkerverein Gramastetten

E-Mail: herbert.ginterseder@aon.at

Samstag, 26.06. und

Sonntag, 27.06. 2004

jew. 19:00 Uhr

Kunst am Starzerhof, Hamberg

VA: Mag. art. Rosemarie Schütze

Sonntag, 27.06. 2004

10:00 Uhr

Pöstlingberg

Eröffnung des Seerosenteiches

VA: Marktgemeinde Gramastetten und

Agrolinz Melamine International GmbH

Mittwoch, 30. Juni 2004,

20:00 Uhr

Vortrag zum aktuellen Thema „Essstö-

rungen“ von Dr. Michael Merl

Raibasaal Gramastetten

VA: Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“

JULI

Donnerstag, 01.07. 2004

14:00 Uhr

Gasthaus Hambergwirt

Seniorenachmittag

VA: Seniorenbund OG Gramastetten

Donnerstag, 01.07. 2004

19:00 Uhr

Gemeindeamt Gramastetten

SPÖ-Mitgliederversammlung

VA: SPÖ-Gramastetten

Web: www.spoe.at/ooe/gramastetten

Freitag, 02.07. 2004

(weitere Termine: 03.07., 04.07., 08.07., 09.07, 11.07. 2004)

20:00 Uhr

Gasthaus Ettlberger

Boulevardkomödie „Wenn Daddy auf der Lauer liegt ...“

VA: KUVERT Rottenegg

Samstag, 03.07. 2004

ab 14:00 Uhr

Sportzentrum Gramastetten

Tag des Sports

VA: Sportvereinigung Gramastetten

Sonntag, 04.07. 2004

Marktplatz Gramastetten

Tag der Familie

VA: Marktgemeinde Gramastetten

Montag, 05.07. 2004

09:00 Uhr

„Zu Besuch bei Nachbarn“

in Gramastetten

VA: Seniorenbund Gramastetten

Dienstag, 06.07. 2004

14:00 Uhr

Gasthaus Übermasser

Monatstreffen des

Pensionistenverbandes

VA: Pensionistenverband Gramastetten

Donnerstag, 08.07. 2004

Abgang um 08:30 Uhr

beim Gemeindeamt

Ortswandertag

VA: Seniorenbund OG Gramastetten

Samstag, 10.07. 2004

Breuer Alfons, Sägewerk

Rodtalklangwolke mit

anschl. kubanischer Nacht

E-Mail: office@breuer.co.at

Web: www.breuer.aon.at

Mittwoch, 14.07. 2004

Wanderung Burggrabenklamm-Eisenaualm

VA: ÖAV-OG Gramastetten,

Kontakt: Kaiser, Tel. 07239/7103

Laurenzikirtag am Sonntag, 15. August 2004 Alte Handwerke in Gramastetten

Nach zwei Jahren werden heuer zum zweiten Mal am Laurenzikirtag neben traditionellen Ständern wieder „alte“ Handwerker ihre Kunst darbieten. Voraussichtlich werden u.a. folgende Handwerke zu bestaunen sein: Drechsler, Fassbinder, Feilmacher, Korbflechter, Maler, Schmid, Seiler, Töpfer, Zimmerer, ...

Natürlich gibt es auch wieder ein Rahmenprogramm mit Frühschoppen.

Aktiv mitmachen!

All jene, die beim Laurenzikirtag mitmachen wollen (Ständler, Kunsthandwerker, „alte“ Handwerker, ...) mögen sich bitte bei

Herbert Ginterseder,

Tel. 07239/8236, 0664/3741556, E-Mail: herbert.ginterseder@aon.at

oder beim **Gemeindeamt,**

Tel.: 07239/8155-0, E-Mail: gemeinde@gramastetten.ooe.gv.at melden.



Sie auch auf unserer Homepage www.gramastetten.ooe.gv.at

Donnerstag, 22.07. 2004
08:30 bis 09:30 Uhr
Gemeindeamt
Seniorensprechtag
VA: Seniorenbund OG Gramastetten

Samstag, 24.07. 2004
ab 17:00 Uhr
Marktplatz
Weinfest
Bei Schlechtwetter findet das Weinfest in der Wartner Halle statt.
VA: Sportvereinigung Gramastetten

Montag, 26.07. 2004
Fahrt zu den Seefestspielen Mörbisch (Operette „Gräfin Mariza“)
VA: Pensionistenverband Gramastetten

Donnerstag, 29.07. 2004
Abfahrt 08:30 Uhr
Ausflug nach Krumau
VA: Pensionistenverband Gramastetten

AUGUST

Dienstag, 03.08. 2004
14:00 Uhr
Gasthaus Übermasser
Monatstreffen des Pensionistenverbandes
VA: Pensionistenverband Gramastetten

Donnerstag, 05.08. 2004
19:00 Uhr
Gemeindeamt Gramastetten
SPÖ-Mitgliederversammlung
VA: SPÖ-Gramastetten
Web: www.spo.e.at/ooe/gramastetten

Donnerstag, 05.08. 2004
Gasthaus Etlberger
Jägerrunde Revier II

Freitag, 06.08. bis Sonntag, 08.08. 2004
Rodlfest
VA: Landjugend Gramastetten

Sonntag, 08.08. bis Freitag, 13.08. 2004
Jungschar- und Ministrantenlager in Geboltskirchen
VA: Jungschar und Ministranten
Web: www.pfarre-gramastetten.at.tf

Sonntag, 08.08. bis Sonntag, 22.08. 2004
Gasthaus Etlberger
Preisegeln auf der Ladenbahn

Samstag, 14.08. 2004
Konzert G4

Samstag, 14.08. 2004
(weitere Termine: Fr 20.08. – So 22.08., Fr 27.08. – Sa 28.08.)
20:30 Uhr
Starzerhof - Fam. Gogela
Der Weg zum Kunstwerk, eine kabarettistische Theatervernissage mit (im)Biss „unterm Strich“
VA: TheKaGram
Theater - Kabarett - Gramastetten
E-Mail: dbahr@A1.net

Sonntag, 15.08. 2004
Radtour
VA: ÖAV-OG Gramastetten,
Kontakt: Eckerstorfer, 07239/8677

Sonntag, 15.08. 2004
Marktplatz Gramastetten
Laurenzikirtag
VA: Arbeitskreise „Kultur“ und „Markt-Aktiv“, Marktgemeinde Gramastetten

Donnerstag, 19.08. 2004
20:00 Uhr
Stammtisch der Einkaufsgemeinschaft Gramastetten
Wintergetreide, Dieselbestellung Frühbezug für Trockenschnitte
VA: Einkaufsgemeinschaft Gramastetten

Freitag, 20.08. bis Sonntag, 22.08. 2004
Firmengelände Dessl, Gramastetten
Gokart-Rennen
VA: SV Gramastetten

Samstag, 21.08. bis Sonntag, 22.08. 2004
Wanderung Woising (Totes Gebirge)
VA: ÖAV-OG Gramastetten,
Kontakt: Weinberger, Tel. 07239/8562

Donnerstag, 26.08. 2004
Ausflug Mondsee
mit Seerundfahrt (Dauer 90 min.)
Rundfahrtspreis EUR 7,00
VA: Pensionistenverband Gramastetten

Samstag, 28.08. 2004
17:00 Uhr
Feier anlässlich des 30-jährigen Bestehens des AWV
VA: Abwasserverband Unteres Rodltal

ab Montag, 30.08. 2004
Jugendreise nach Mittelitalien
VA: Pater Reinhold Dessl
Web: www.pfarre-gramastetten.at.tf

Seniorenbund Gramastetten:
Obm. Dir. Johann Fiereder,
Türkstetten 33, 07239/8172
Schriftf. Johann Pichler,
Kapellenstr. 3, Tel. 07239/8806

Einladung zum Tag der Familie am Sonntag, 4. Juli 2004

Bei Schönwetter findet die Veranstaltung am Marktplatz statt, bei Schlechtwetter im Sportzentrum.

09:45 Uhr Familiengottesdienst in der Pfarrkirche Gramastetten
10:30 Uhr Beginn der Veranstaltung am Marktplatz mit Musik und Begrüßung

Programm:

- Einlage, gestaltet von Schülern der VS Gramastetten
 - Karaoke
 - Musikdarbietungen von Schülern der Musikschule (mit Michael Enzenhofer)
 - Kasperltheater (im Sitzungssaal)
 - Tombola für Kinder, Verlosung
 - Bücherflohmarkt der Gemeindebücherei
- ca. 14:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Aktivitäten speziell für die Kinder:

Spielbus „Cooler Conrad“ mit Hüpfburg und verschiedenen Spielmöglichkeiten und Schminken, Bummelzug, Indianerbrot-Backen, Kutschenfahrten, Wuzelautomaten, ...

Die Marktgemeinde Gramastetten freut sich auf Ihr/euer Kommen!

Aus dem Gemeinderat – 27. Mai 2004 und Gemeindevorstand – 18. Mai 2004

Schulzentrum; Erweiterung der Büchereiräumlichkeiten

Die Umbauarbeiten für die Erweiterung der Bücherei in der Hauptschule und die Neuerrichtung einer Bücherei in der Volksschule werden im Juli begonnen. Die Trockenbauarbeiten (Gipskartonwände und Mineralfaserdecke) wurden an die Firma Heinz Karniek, Linz mit einer Auftragssumme von EUR 6.379,20 inkl. USt vergeben. Die Bautischlerarbeiten werden von der Firma Huemer, Gramastetten ausgeführt, Auftragssumme EUR 13.634,76 inkl. USt. Die Bodenbelagsarbeiten wurden an die Firma Kraus, Wels mit einer Auftragssumme von EUR 6.197,28 inkl. USt vergeben.

Sport- und Freizeitzentrum Gramastetten, Sanierung der Tennisplätze

Für die Generalsanierung der Tennisplätze (nach 21 Jahren) wurde der Auftrag der Firma Stärk, Linz mit einer Auftragssumme von EUR 35.176,- inkl. USt erteilt. Die Sanierungsmaßnahmen sind bereits abgeschlossen. Die Sektion Tennis der Sportvereinigung Gramastetten leistet zu den Gesamtkosten von EUR 42.000,00 inkl. USt einen Kostenbeitrag in Höhe von EUR 27.000,00.

Schulzentrum Gramastetten; Erweiterung, Umbau und Generalsanierung



Für die Vergabe der Planungsarbeiten für das Projekt „Erweiterung, Umbau und Generalsanierung“ wurden drei Architekten zur Erstellung einer Planungsstudie eingeladen. Das Projekt umfasst: Erweiterung der Lehrerräumlichkeiten, barrierefreie Erschließung, Umbau mehrerer Klassenräume, Umbau Schülerauspeisung und Lehrküche, Neugestaltung des Pausenhofes, Erneuerung der Fenster und Sonnenschutz, Isolierung und Sanierung der Fassade und des Daches. Aufgrund einer Vorentscheidung durch ein Fachgremium wurde der Planungsauftrag an das Architekturbüro TWO IN A

BOX (DI Andreas Fiederer) vergeben. Bis August 2004 sollte der Planungsentwurf mit Kostenschätzung beim Land OÖ eingereicht werden.

Kindergarten Pöstlingberg und Schülerhort Gramastetten; Änderung der Tarife

Die Kindergartenordnung für Pöstlingberg wurde aktualisiert. Die Elternbeiträge für den Vormittagsbetrieb wurden nicht erhöht. Neu aufgenommen wurde ein Tarif für die Mittagsbetreuung (Staffelung des bisherigen Nachmittagsbetriebszuschlages). Außerdem muss laut Vorgabe des Landes ein Beitrag für die Begleitperson des Kindergartenbusses eingehoben werden.

Die Elternbeiträge für den Hortbesuch im Schulzentrum Gramastetten wurden den Tarifen am Pöstlingberg angeglichen und daher geringfügig erhöht. Dafür wurde eine soziale Staffelung geschaffen.

Energiebezogene Förderungsmaßnahmen – Beihilfen der Gemeinde

Für die Errichtung von Solaranlagen, Hackgutfeuerungsanlagen, Pelletsheizungen, Wärmepumpen und Erdwärmeanlagen wurden Beihilfen in Gesamthöhe von EUR 4.800,- beschlossen.

Abwasserbeseitigung Gramastetten BA 11; Erweiterung im Ortszentrum und Großamberg

In der ersten Bauetappe 2004/2005 sind folgende Kanalbauten vorgesehen: Erneuerung und Vergrößerung Ableitung Schmiedberg, Umlegung Sonnenstraße, Erschließung Führlingergründe Schmiedberg, Schatzl – Gründe Fazenystraße, Kreuzweg und Koblmüllerweg.

Der Auftrag für die Erd-, Baumeister-, Rohrverlegungs- und Straßenbauarbeiten wurde an die Bietergemeinschaft Rabmer, Altenberg und Zaussinger, Wartberg mit einer Auftragssumme von EUR 564.540,00 inkl. USt erteilt.

Abwasserbeseitigung Gramastetten BA 12; Sanierungsprojekte Gramastetten Ort und Pöstlingberg

Die Ausschreibung der Sanierungsprojekte wurde in Erneuerung und Sanierung der Kanäle geteilt. In der 1. Bauetappe sind vorgesehen: in der Erneuerung der Ableitungskanal Puchenau und der Kanal

zwischen Grimhardstraße und Rodtalstraße im Ortsgebiet, in der Sanierung der Bereich Götzingstraße.

Den Auftrag für den Neubau hat die Firma Teerag-Asdag, Linz mit einer Auftragssumme von EUR 323.360,- inkl. USt erhalten. Die Sanierungsmaßnahmen werden von der Bietergemeinschaft Rabmer, Altenberg und Zaussinger, Wartberg mit einer Auftragssumme von EUR 1.149.038,- ausgeführt.

Schutz und Förderung der Produktion gentechnikfreier Lebensmittel in Gramastetten

Aufgrund eines Antrages der GRÜNE Fraktion wurden verschiedene Maßnahmen zum Schutz und zur Förderung der Produktion gentechnikfreier Lebensmittel in Gramastetten beschlossen. Z.B.: Unterstützung der freiwilligen Selbstverpflichtung der Landwirtschaft in Gramastetten auf Verzicht des Einsatzes gentechnisch veränderter Organismen; öffentliche Dialogveranstaltungen durchzuführen; kein Erprobungsanbau von gentechnisch manipulierten Organismen.



Die nächste Gemeinderatssitzung findet **am Donnerstag, 8. Juli 2004 ab 19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Gemeindeamtes mit anschließender Bürgerfragestunde statt. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Ungefähr eine Woche vor einer Gemeinderatssitzung werden die Tagesordnungspunkte an der Amtstafel und im Internet unter www.gramastetten.ooe.gv.at kundgemacht.

Genehmigte Protokolle von Gemeinderatssitzungen können Sie von unserer Homepage www.gramastetten.ooe.gv.at, Link: Gemeinde & Politik / Politik herunterladen.

Der Wettergott war den verrückten Griechen hold

„Die Griechen müssen verrückt sein“, hieß es vor kurzem in der Hauptschule Gramastetten. Das Theaterstück von Hermann Luckeneder, auf das sich die SchülerInnen über ein Jahr lang vorbereitet hatten, wurde ein voller Erfolg. Der Pausenhof der Hauptschule wurde zu einem tollen Freilufttheater umfunktioniert und war an den Vorführungstagen von begeisterten Zuschauern gefüllt.



Eine internationale Reisegruppe besucht Troja



Die Götter - Hera, Zeus, Aphrodite und Co.



Performance über die Entstehung der Welt und der Götter



Irrfahrt des Odysseus

Fotos: Hermann Luckeneder

BERICHT AUS DEM STANDESAMT

Geburten ab April 2004:

Katharina Mara Egger, Nöbauerstraße 21
 Magdalena Anna Maria Fromherz, Wieshof 6
 Niklas Heinrich, Auweg 3
 Lea Kacinari, Schmiedberg 2/7
 Marlene Pichler, Schmiedberg 21/1
 Anita Elisabeth Seitz, Auweg 7
 Vivien Stöbich, Wieshof 19
 Pia Marie Thallinger, Herzog-Wilhelm-Weg 11/4

Todesfälle ab April 2004:

Maria Blaschek, Marktstraße 2
 Christoph Buchgeher, Großambergstraße 106
 Heinrich Eckerstorfer, Lassersdorf 6
 Olga Furtmüller, Marktstraße 2
 Engelbert Maurer, Mitterweg 12
 Anna Elisabeth Müller, Mitterweg 16
 Alfred Podlesnik, Marktstraße 2
 DI Friedrich Steinfelser, Kurzmannweg 6

Trauungen ab April 2004:

Margot Lowas und Manfred Leitner, Rodlberg 10
 Karin Hofmann und Franz Peter Kaiser, Türkstetten 55

Wir gratulieren recht herzlich!

zum bevorstehenden 80. Geburtstag
 Maria Handlbauer, Wöran-Straße 5
 Univ. Prof. Dr. Gustav Hofmann, Nöbauerstraße 26

zum bevorstehenden 85. Geburtstag
 Anna Buchroithner, Stadlergutweg 3
 Gertrude Krieger, Schmiedberg 4/2

zum bevorstehenden 90. Geburtstag
 Elfriede Auer, Stadlergutweg 1
 Rosa Pargfrieder, Marktstraße 2

zum bevorstehenden 92. Geburtstag
 Rosa Dumphart, Marktstraße 2
 Karl Forstner sen., Lassersdorf 1

zum bevorstehenden 93. Geburtstag
 Anna Weixlbaumer, Marktstraße 2

zum bevorstehenden 95. Geburtstag
 Elisabeth Pichler, Marktstraße 2

zum bevorstehenden 97. Geburtstag
 Anna Trautner, Marktstraße 2

Übergabe des alten TLF 2000-60 an die FF Lassersdorf

Am Sonntag, 30. Mai 2004 wurde das alte Tanklöschfahrzeug der FF Gramastetten an die FF Lassersdorf übergeben. Die Umbauten am neuen TLF-A 4000, das im Vorjahr von der BTF Voest angekauft wurde, sind schon beinahe abgeschlossen.

Planungsauftrag für neues Feuerwehrhaus vergeben

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Planungsauftrag an das Architekturbüro „Two in a box“ vergeben. Mit den Planungsarbeiten für den Umbau der Sonax-Lagerhalle zum Feuerwehrhaus kann nun umgehend begonnen werden.



Technische Hilfe Leistung (THL) - Prüfung in der Stufe I bestanden

Die unzähligen THL-Übungen und -Schulungen bei der Freiwilligen Feuerwehr Gramastetten machten sich am Freitag, 16. April 2004 bezahlt. An diesem Tag fand die Abnahme der Technischen-Hilfe-Leistungs-Prüfung/Stufe I (Bronze) statt. 17 Kameraden nahmen daran teil. Wehmütig verfolgte Kommandant-Stellvertreter OBI Dieter Reithmayr die Prüfung, da er wegen einer Verletzung, die er bei einem Feuerwehreinsatz im März erlitten hatte, nicht teilnehmen konnte. Er war neben OAW Wilfried Vitale Initiator für die Teilnahme der FF Gramastetten an der Technischen Hilfe Leistung. Das Alter der Teilnehmer war bunt gemischt, vom jüngsten mit 18 Jahren bis zum ältesten mit 60! Jahren. Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Dr. Wolfgang Kronsteiner wies in seiner Gratulationsrede auch besonders darauf hin, denn die älteren Kameraden müssen tagsüber die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr aufrechterhalten. Sie haben bewiesen, dass sie trotz ihres Alters mehr als fähig sind dies zu tun. Unter den Gratulanten fand sich auch Bürgermeister Heinrich Madlmayr ein.

Die THL-Prüfung besteht aus zwei Teilen: Zunächst muss jeder Teilnehmer die Positionen zweier Ausrüstungsgegenstände im Tanklöschfahrzeug oder im Rüstfahrzeug bei geschlossenen Türen auf eine halbe Handbreite genau zeigen. Den zweiten Teil bildet eine Einsatzabwicklung bei einem angenommenen Verkehrsunfall (laut Vorschriften). Darunter fallen das Absichern und das Beleuchten der Unfallstelle sowie die Herstellung des 2-fachen Brandschutzes (mit Wasser und Pulver) und der Einsatz des hydraulischen Rettungsgeräts. Dies muss in einem Zeitbereich von 140 bis 160 Sekunden geschehen, ansonsten gibt es Schlechtpunkte, die schon bei geringer Anzahl zu einem negativen Abschluss der Prüfung führen.



GRAMASTETTEN:

Floriani-Festtag voller Erfolg

Hunderte von Personen besuchten am Sonntag, 2. Mai 2004 die Veranstaltung zu Ehren des heiligen Florians, Schutzpatron der Feuerwehr und Landespatron von Oberösterreich.

Auftakt des Festtages bildete die Florianimesse, die traditionell mit dem Marsch der Feuerwehrkameraden mit der Feuerwehrmusikkapelle zur Pfarrkirche begann. Anschließend lockte die Floriani-Ausstellung ins Pfarrheim, wo man Statuen, Bilder, ... (Leihgaben der Bevölkerung sowie der Feuerwehr Gramastetten) zum Thema hl. Florian bewundern konnte.

Bei prächtigem Frühlingswetter lud die Feuerwehr im Pfarrhof zum Frühschoppen. Dabei wurde noch den Besten des Zeichenwettbewerbes der HS Gramastetten (Thema selbstverständlich der hl. Florian) von Bürgermeister Heinrich Madlmayr und Kommandant Alexander Führlinger gratuliert. Außerdem wurden einige Kameraden der FF Gramastetten für ihre langjährige Tätigkeit bei der Feuerwehr mit den Feuerwehr-Verdienstmedaillen für 40 und 50 Jahre geehrt. Die Kinder konnten sich in der Hüpfburg austoben und sich an den Kübelspritzen der Feuerwehrjugend erproben. Für die musikalische Unterhaltung sorgten „Toni und Karl“ aus Ottensheim, die vor allem auch mit ihren Witzen zur tollen Stimmung beitrugen. Durch den unerwartet großen Ansturm kam es leider teilweise zu größeren Wartezeiten sowie zu einem Engpass bei den Speisen. Hier gilt der Dank den Besuchern für ihre Geduld und ihr Verständnis.

Die Veranstalter bedanken sich bei der Bevölkerung und den Feuerwehren Lassersdorf, Koglerau, Eidenberg und Ottensheim für ihren Besuch sowie bei allen freiwilligen Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!



Einsätze von April bis Mai – sicherheitstechnische Hinweise an die Bevölkerung:

Müllcontainerbrand im Friedhof Gramastetten

Am Vormittag des 12. April – Ostermontag - wurde die FF Gramastetten durch aufmerksame Kirchenbesucher zum Brand des Restmüllcontainers im Friedhof Gramastetten gerufen. Da einige Kameraden zu diesem Zeitpunkt im Feuerwehrhaus übten, konnte die FF sofort zur Einsatzstelle mit dem Kommandofahrzeug und dem Tanklöschfahrzeug 2000 ausrücken. Der Einsatz wurde jedoch durch Pkws im Pfarrhof behindert, da diese auf bzw. vor der Feuerwehrezufahrt in den Spielplatz des Kindergartens abgestellt waren. Der Brand konnte nach dem Verlegen einer längeren Löschleitung innerhalb kürzester Zeit gelöscht werden.



- ▲ Die Feuerwehr Gramastetten ersucht die Friedhofbesucher keine heißen oder brennenden Gegenstände, wie Grablichter oa, in die Müllcontainer zu werfen!
- ▲ Außerdem dürfen die Lenker ihre Fahrzeuge nicht vor und auf Feuerwehrezufahrten parken!

Räumhaufenbrand Großamberg

Am Nachmittag des 23. April wurden die FF Gramastetten, FF Koglerau und FF Lassersdorf vom Landesfeuerwehrkommando zu einem Wald- bzw. Wiesenbrand nach Großamberg alarmiert. Wie sich nach dem Eintreffen der Feuerwehren (FF Pöstlingberg schon vor Ort, da sie von der Berufsfeuerwehr alarmiert wurde) herausstellte, wurden von einem Landwirt verdorbene Silageballen in Waldnähe verbrannt. Aufgrund der Lage der Brandstelle sowie der starken Rauchentwicklung konnte man das aber von der Hansberg-Landesstraße nicht erkennen. Die FF Pöstlingberg und FF Koglerau löschten dann in mühseliger Arbeit die Ballen.

- ▲ Grundsätzlich darf im Freien nichts verbrannt werden - außer zur Brauchtumpflege (zB Sonnenwende) und zur Abwehr von Schädlingen (Feuerbrandbefall).

Unter dem Hinweis, dass „a bissal wos verbrennt wird“, wurden in letzter Zeit mehrmals einige Kommandomitglieder informiert, sodass die Feuerwehr nicht ausfahren musste, wenn jemand anrief. Ergeht aber der Anruf - wie es im Ernstfall sein sollte - direkt an das Landesfeuerwehrkommando (wie auch in diesem Fall), sind wir verpflichtet zur Einsatzstelle auszurücken.

- ▲ Unter Umständen können solche Einsätze im Hinblick auf die Gesetzeslage für den Verursacher kostenpflichtig werden.

Heizraumbrand in Wieshof am 6. Mai

Flachdachbrand im Mitterweg am 12. Mai

Märchenfest in der VS Gramastetten



Am „Tag des Buches“ - 23. April 2004 - feierte die VS Gramastetten ein Märchenfest. Es begann mit einem gemeinsamen Lied von der „Babsi Bücherwurm“. Dann spielten die 3. Klassen ein zauberhaftes Märchenstück vor. Gespannt verfolgten die Kinder die Geschichte von der „Zaubertruhe“. Die Freude war groß, als ihr Inhalt sichtbar wurde: Märchenbücher! Nun schwärmten die Kinder aus zu den einzelnen Stationen: Im Märchenwald und im Märchenzelt wurde gelesen und vorgelesen, gemalt und gebastelt. Sie konnten auf eine Phantasiereise gehen oder das „Däumelinchen“ mit Stabpuppen nachspielen. Es wurden englische Geschichten vorgelesen und ein Märchenfilm gedreht.

Schüler und Lehrer waren mit Begeisterung bei der Sache. Sie freuen sich schon heute auf das Lesefest im April 2005!

Text und Bilder: Heide Marie Groß



Mit dem Fahrrad im Verkehr



Bericht der SchülerInnen, wie sie diesen Vorbereitungstag erlebten.

Am Dienstag, 27. April 2004, brachte uns ein Neundlinger Bus nach Ottensheim in den Verkehrsgarten. Dort begrüßte uns ein freundlicher Gendarm und erklärte uns die wichtigsten Verkehrszeichen.

Ich erfuhr, dass ich nie über eine Sperrlinie fahren darf. Herr Cerny informierte uns genau über die Sperrfläche. Nur im Notfall darf ich sie überqueren! Beim Linksabbiegen blicke ich über die linke Schulter nach hinten. Ist die Fahrbahn frei, gebe ich ein deutliches Handzeichen und biege in weitem Bogen nach links ein. Nachdem Herr Cerny auf einem Kinderrad eine Ehrenrunde gedreht hatte, schwangen wir uns auf die Räder und los ging's! Nach einigen schnellen Runden zeigte die Ampel plötzlich „Rot“. Sophie schrie erschrocken: „Hilfe, ich kann nicht mehr bremsen!“, und sauste über die Kreuzung. Ihr hinten nach folgten Cornelia, Julia P., Bastian, Julia B. und zuletzt David. „Das ist ja entsetzlich!“, jammerte der Gendarm kopfschüttelnd.

Doch wir gaben nicht auf. Alle radelten eifrig weiter. Plötzlich rief die Lehrerin laut: „Julia, du hast Verena den Vorrang genommen!“ Aber diese raste schon um die nächste Kurve. Kurz darauf hörten wir David kreischen: „Oh Gott, ich bin über die Baustelle gefahren!“ „Haaaalt!“, brüllte Herr Cerny spaßig, während Melanie das STOP-Schild übersah. Zuletzt stellte er lachend fest: „Heute hätte ich viel Geld einkassieren können!“

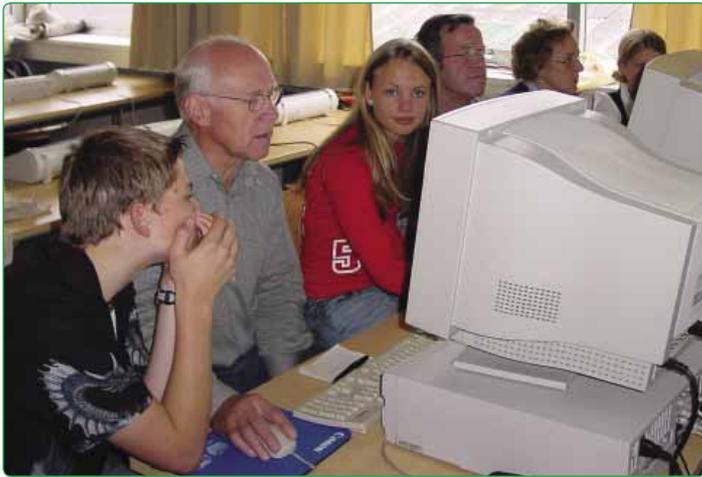
Wir alle nahmen uns vor, im wirklichen Straßenverkehr vorsichtiger zu sein.

Jetzt kam das Signal zum Aufhören: „Alle Räder bitte zurückstellen!“, befahl der Gendarm.

„Schade, das war so lustig!“, dachten alle. Wir verabschiedeten uns und marschierten zum Rodl-Spielplatz.

Alle 35 Kinder haben am 26. Mai 2004 dank der hervorragenden Vorbereitung durch die netten Gramastettner Gendarmen die Prüfung bestanden.

Aktion Di@log - alle Beteiligten begeistert



Insgesamt 28 „Internethungrige über 55“ ließen sich am Freitag, 7. Mai 2004 von ebenso vielen Schüler(n)Innen der Hauptschule und des Polytechnischen Lehrganges, die sich alle als echte Internetprofis erwiesen, in die virtuelle Welt des Internets „entführen“.

Da wurden u.a. „Browser“ geöffnet, Suchmaschinen gestartet, E-Mailadressen angelegt und natürlich wurde bei vielen Homepages reingeschaut.

Zur Stärkung spendierte Bgm. Heinrich Madlmayr, der selbst am Kurs teilnahm, Getränke und Gramastettner Krapferl.

Bereits in der Pause hörte man von den Teilnehmern nur positive Kommentare und die Freude über die tolle Zusammenarbeit mit den Jugendlichen war allen sichtlich ins Gesicht geschrieben.

Auch die Lehrer Walter Pichler (Hauptschule) und Hannes Jodlbauer (Polytechnische Schule) - sie haben die SchülerInnen auf die Aktion **Di@log** sehr gut vorbereitet und geschult - waren von der Zusammenarbeit von Jugend und „Junggebliebenen“ begeistert.

Einige TeilnehmerInnen haben sogar ihre privaten E-Mailadressen mit denen der Jugendlichen ausgetauscht und werden somit den **Di@log** auch in Zukunft weiterführen.

Die Marktgemeinde Gramastetten bedankt sich auf diesem Weg herzlich bei allen Teilnehmer(n)Innen, allen Schüler(n)Innen und natürlich bei Hannes Jodlbauer und Walter Pichler.



Landessieg für Gramastettner Poly-Schülerin beim Redewettbewerb



Mit ihrem Referat zum Thema „Verstößt uns Mutter Natur“ beeindruckte Elisabeth Dumfart die Jury und das Publikum und eroberte den Landessieg.

Großartiger Erfolg für Elisabeth Dumfart beim Landesjugendredewettbewerb

Der Andrang zum Redewettbewerb steigt jährlich. Dieses Jahr war es sogar wieder notwendig einen Vorbewerb durchzuführen. Da die Polytechnische Schule Gramastetten die größte Teilnehmerzahl in der Gruppe Polytechnische Schulen gemeldet hatte, wurde der Vorbewerb in den Räumlichkeiten der Polytechnischen Schule Gramastetten durchgeführt. Die Jury war von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern begeistert.

„Alle Rednerinnen und Redner haben ein außergewöhnlich hohes Niveau, aber es musste eine Auswahl getroffen werden“, so die Worte eines Jurymitgliedes.

Von der Polytechnischen Schule Gramastetten konnten sich eine Schülerin und ein Schüler für den Hauptbewerb qualifizieren.

Die Themen wurden von den Schülern selbst gewählt. Im Unterricht wurde die Technik des Redens perfektioniert. Ausgezeichnet vorbereitet von Frau Direktor Füreder traten die Schüler am 10. Mai zum Landesjugendredewettbewerb in der Arkade an.

In der Gruppe Polytechnische Schulen konnte Elisabeth Dumfart mit dem Thema „Verstößt uns Mutter Natur“ den Landessieg erringen. Diesen Erfolg ergänzt Gerald Wiesmayr mit dem dritten Rang.

Elisabeth Dumfart wird als Gruppensiegerin der Polytechnischen Schule unser Bundesland beim Bundesbewerb in Baden vertreten.

Lehrer und Schüler gratulieren Elisabeth recht herzlich zu ihrem Erfolg und wünschen ihr weiterhin alles Gute für den Bundesbewerb.

Erste-Hilfe-Bewerbe 2004 – tolle Erfolge für die Polytechnische Schule und die Hauptschule Gramastetten auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene



Motorradunfall – In manchen Fällen ist eine Helmabnahme unbedingt erforderlich, in der Schule wird bereits für den Ernstfall geübt!

Jedes Jahr ereignen sich in Österreich zirka 800 000 Unfälle. Der/die Ersthelfer/in muss schnell und richtig erkennen, was geschehen ist und zielstrebig handeln. Er/Sie kann einen entscheidenden Beitrag zur Lebensrettung leisten. Jede/r Einzelne kann tagtäglich selbst in die Situation kommen, von seinen Mitmenschen erste Hilfe zu benötigen.

Aus diesem Grund ist an der Polytechnischen Schule jede/r Schüler/in verpflichtet einen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs zu absolvieren. Kursleiter war auch dieses Jahr wieder Herr Erwin Kogseder vom Roten Kreuz in Walding. Mit viel Engagement bereitete er die jungen Menschen auf die Erste-Hilfe-Bewerbe vor.

Am 22. April 2004 fand in Herzogsdorf unter der Leitung von Herrn Direktor Madlmayr der **Bezirksbewerb** statt. 21 Gruppen nahmen an dieser Veranstaltung teil. Die Schülerinnen und Schüler mussten

drei Stationen absolvieren. Im Einzel- bzw. Gruppenbewerb konnten sie ihre praktischen Fähigkeiten beim richtigen Versorgen und Betreuen der Verletzten demonstrieren, im theoretischen Teil wurde das fachliche Wissen geprüft.

Die **Polytechnische Schule** Gramastetten nahm an diesem Bewerb mit zwei Gruppen teil. Begleitet wurden die Schülerinnen und Schüler von Frau Fachlehrerin Gabriele Brandl. Die erste Gruppe mit den Teilnehmern: Dumfart Elisabeth, Kellerer Maria, Rechberger Daniel, Steidl Lukas, Vitale Mario, Weigl Daniel war so erfolgreich, dass sie das Leistungsabzeichen in Gold erreichte. Von den 1000 möglichen Punkten erreichte sie 961 und war damit die erfolgreichste Gruppe der Polytechnischen Schulen. Damit durfte sie als einzige der Polytechnischen Schulen am **Landesbewerb**, der am 3. Juni in der Hauptschule St. Aegidi stattfand, teilnehmen. Hier erreichten sie das Leistungsabzeichen in Gold.

Die zweite Gruppe (Burgstaller Michael, Fischerlehner Manuel, Lichtenberger Martin, Ratzenböck Andreas, Steirl Thomas, Ulrich Mario) erreichte beim **Bezirksbewerb** das Leistungsabzeichen in Bronze.

Auch aus den **4. Klassen der Hauptschule** beteiligten sich zwei Gruppen an den Erste-Hilfe-Bewerben. Von den Lehrerinnen Maria Penn, Sylvia Breuer, Franziska Luckeneder und Sylvia Ahrer hervorragend zu Ersthelfer(n)innen ausgebildet, erbrachten auch sie ausgezeichnete Leistungen: Beim **Bezirksbewerb** in Herzogsdorf wurden die Bemühungen beider Gruppen mit dem Leistungsabzeichen in Gold belohnt. Von den 1000 möglichen Punkten errang die Gruppe der **4b-Klasse** (Breuer Christina, Brandl Laura, Ehrenmüller Katja, Hartl Kerstin, Leeb Monika, Riener Theresa) 987 und wurde damit sogar **Bezirkssieger**.

Beim **Landesbewerb** belegte diese Gruppe mit 988 Punkten den **hervorragenden 2. Platz** (von 50 teilnehmenden Gruppen) – sie verfehlten um nur einen! Punkt den Landessieg. Dieses tolle Ergebnis bedeutete aber das Ticket zum **Bundesbewerb** in Feldkirchen/Kärnten vom 8. bis 9. Juni 2004. Mit dem **9. Platz** zeigten sie auch hier eine beachtliche Leistung, welche wiederum mit dem goldenen Leistungsabzeichen belohnt wurde.

Die Gruppe der 4a/4c-Klasse (Anreiter Julia, Barth Christian, Danninger Katharina, Kitzmüller Mario, Neuböck Marilena, Penn Raphaela) belegte beim **Bezirksbewerb** mit 969 Punkten den 4. Rang und erreichte beim **Landesbewerb** ebenfalls das Leistungsabzeichen in Gold.

Die Marktgemeinde Gramastetten gratuliert allen Beteiligten recht herzlich zu ihren großartigen Erfolgen und dankt den Betreuer(n)innen für ihre Initiative. Wir freuen uns, dass so viele junge Menschen Interesse an Erster-Hilfe zeigen und bereit sind, auch ihre Freizeit für diese im Leben so wichtige Ausbildung zu opfern.



die Gruppe der 4b-Klasse

Nachwuchskünstler in der HS Gramastetten



1. Platz beim 34. Raiffeisen-Jugendwettbewerb in O.Ö. für Arnulf Kirchmayr

Der Schüler der 3a beeindruckte die Jury mit seinem fröhlich-bunten Bild zum Thema: „Humor kennt keine Grenzen - Wer lacht, lebt!“

Ein Sparbuch, überreicht von der Raiba Gramastetten, war das Dankeschön für Arnulfs Botschaft an uns alle: Ein herzliches Lachen überbrückt viele Gegensätze!



Ferienaktion für Kinder und Jugendliche aus den Landlerdörfern - Gastfamilien gesucht!



Auch heuer sollen wieder ca. 200 Kinder und Jugendliche aus Schulen in den Landlerdörfern rund um Hermannstadt, aus Oberwischau in Nordrumänien und aus dem Theresiental in den ukrainischen Karpaten nach Oberösterreich von Samstag, 10. Juli bis Samstag, 31. Juli 2004 (3 Wochen) zu einem Aufenthalt bei Gastfamilien eingeladen werden.

Ziel der Aktion ist der Aufbau von persönlichen Beziehungen zwischen den Familien.

Wir suchen dringend Gastfamilien, die bereit sind Kinder aufzunehmen!

Nähere Auskünfte geben wir gerne unter Tel.: 0732/605020 Fr. Zukrigl, renate.zukrigl@landlerhilfe.at, OÖ. Landlerhilfe, Schillerstraße 53, 4020 Linz

Leichter Lernen Wochen

Du willst am Ende der Ferien wieder deine Freunde treffen?

Du willst dich langsam auf die Schule vorbereiten?

Dann komm in die Leichter Lernen Wochen des OÖ. Hilfswerkes.

Vom 23. August bis 3. September 2004, Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr im Schulzentrum Gramastetten.

Unterrichtet wird Deutsch, Englisch und Mathematik.

Kosten: EUR 128,- für 2 Wochen

Wir informieren dich gerne! Ruf uns an! Hilfswerk Ottensheim, Tel. 07234/85344 oder 0676/82161508

Haben ´s das schon g´wusst?

Gramastetten hat eine Fläche von 4.017,6 Hektar. Sie ist damit im Bezirk die viertgrößte Gemeinde hinter Engerwitzdorf, Alberndorf und Bad Leonfelden. Die kleinste Gemeinde im Bezirk ist Gallneukirchen. Oberösterreichweit liegt unsere Gemeinde an 66. Stelle. Grünau im Almtal, Weyer-Land und Ebensee führen die Oberösterreichwertung an. Die älteste Stadt Österreichs Enns liegt nur an 101. Stelle, Steyr nur an 154. Stelle. Schwannstadt, Obernberg am Inn und Neumarkt im Hausruckkreis bilden flächenmäßig die Schlusslichter von den 445 oberösterreichischen Gemeinden.

Stellenmarkt

Suche **Haushaltshilfe** für ca. 4 Stunden alle 2 Wochen am Pöstlingberg. Tel.: 0699/11454980



Das Österreichische Rote Kreuz, Landesverband OÖ, sucht engagierte und verantwortungsbewusste **Altenfachbetreuer/innen** für die Mobile Hilfe und Betreuung im folgenden Anstellungsausmaß:

- 20 h/W als Springer/in in Bad Leonfelden (UU)
- 10 h/W für Wochenend- und Feiertagsdienst in Bad Leonfelden (UU)
- 20 h/W als Springer/in in Altenberg, Alberndorf, Steyregg (UU)

Wir erwarten von Ihnen: abgeschlossene Ausbildung zum/zur Altenfachbetreuer/in, Führerschein der Gruppe B, Privat-PKW, ehrenhaftes Vorleben

Wir bieten Ihnen: Fort- und Weiterbildung, Supervision sowie ausführliche Einschulung in einen selbständigen Tätigkeitsbereich!

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

ÖRK, Landesverb. OÖ, Ref. Gesundheits- und Soziale Dienste, 4020 Linz, Körnerstraße 28, Tel. 0732/7644 DW: 174, Fax-DW: 170, E-Mail: roland.sperling@o.redcross.or.at

Gemeindeamt geschlossen!

Am Donnerstag, 1. Juli 2004 ist das Gemeindeamt wegen Betriebsausflug geschlossen!



Sozialberatungsstelle Gramastetten

das Gesundheits- und Sozialservice vor Ort

Marktstr. 2 (Bezirksseniorenheim)
Tel. 07239/20417

sozialberatung.gramastetten@o.redcross.or.at

Information - Beratung - Vermittlung
Ansprechpartnerin: Elfriede Freiseder
kostenlos - vertraulich - anonym

Inserate

Wir suchen ein Haus im Umkreis von 30 km von Linz. Unsere Vorstellungen: max. 10 Jahre alt, ab 140 m² Wohnfläche, ab 700 m² Grundfläche Tel: 0650/6777930

Wir suchen Haus/Bauernhaus/Wohnung ab 130 m² Wohnfläche im Umkreis von Linz zu mieten! Kann auch renovierungsbedürftig sein. Tel. 0664/2769520.

Joe Prommer (bekannter Elvis-Imitator) gibt Gitarrenunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene, Tel.: 07239/8064 oder 0664/9344330, www.elvislebt.at.

Neue „ausgezeichnete“ Standesbeamtin



Unsere junge und dynamische Mitarbeiterin **Sabine Durstberger** hat am Dienstag, 27. April 2004 die **Standesbeamtenprüfung mit Auszeichnung** abgelegt und ist nunmehr befugt, unter anderem auch Trauungen durchzuführen.

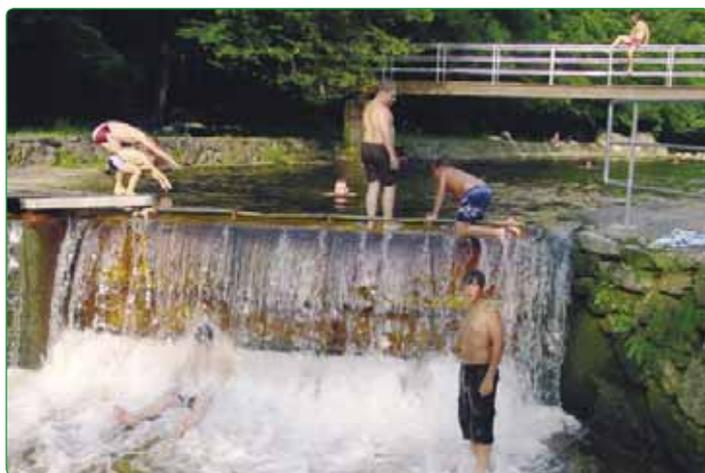
Wir gratulieren ihr ganz herzlich und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute, viel Freude und Erfolg im Beruf.

Zudem stehen Ihnen Monika Mairhofer (Leiterin des Standesamtes), Liselotte Altmüller und Amtsleiter Rudolf Haslmayr in standesamtlichen Angelegenheiten gerne zur Verfügung.

Sie wollen heiraten oder brauchen in einer anderen Angelegenheit das Standesamt?

Dann melden Sie sich am Gemeindeamt, Tel. 07239/8155-0 oder E-Mail: gemeinde@gramastetten.ooe.gv.at.

Bild v.l.: Bgm. Heinrich Madlmayr, Sabine Durstberger, AL Rudolf Haslmayr



Rodlwaldbad Gramastetten

Die Badesaison im Rodlwaldbad Gramastetten ist eröffnet!

Rechtzeitig zum Badebeginn hat die Marktgemeinde Gramastetten das Buffet, die WC-Anlagen und die Umkleidekabinen saniert.

Dieses Naturjuwel ist für alle kostenlos zugänglich. Wir wünschen Ihnen erholsame und entspannte Stunden.

Geschäfts- und Therapiezentrum Gramastetten

In nächster Zeit wird der Rohbau des Geschäfts- und Therapiezentrums Gramastetten in der Marktstraße 32 fertig gestellt. Unsere Philosophie ist es, den Bewohnern von Gramastetten und Umgebung erweiterte Dienstleistungen anzubieten und damit Gramastetten zu einem weiteren Zentrum nördlich von Linz und

Walding zu etablieren.

Die Bäckerei Philipp aus Walding und zwei diplomierte Physiotherapeutinnen werden ab Jänner 2005 ihre Geschäftstätigkeit aufnehmen. Mit weiteren Interessenten laufen dzt. Gespräche. Vielleicht sind Sie ein(e) Kandidat(in) oder gibt es solche in Ihrem Bekanntenkreis, die ihre Dienste und Fähigkeiten (Fußpflege, Kosmetik, Büro, Verkauf, Logopädie u.v.m.) im neuen Zentrum anbieten möchten?

Mieteinheiten: 60 m² bzw. 84 m² (Terrasse bzw. Loggia, Tiefgarage)

Fertigstellung: Jänner 2005

Ansprechpartner: Dr. Hans Reiter, Marktstr. 30, 4201 Gramastetten, Tel. 07239/7510, E-Mail: dr.reiter@direkt.at

Auch am Nachbargrundstück (ehem. Furtmüller) wird intensiv geplant (u.a. betreubares Wohnen, Tiefgarage und Geschäftsflächen). Wir hoffen, dass dieses für unseren Ort so wichtige Bauvorhaben in konstruktiver Zusammenarbeit und Toleranz aller Beteiligten auch bald realisiert werden kann.

Formen wir gemeinsam an einem noch attraktiveren Gramastetten für Jung und Alt.

Dr. Hans Reiter

